

Inhalts - Uebersicht.

A. Beschreibung des Oberamts im Allgemeinen.

	Seite		Seite
I. Lage und Umfang.		A. Muschelkalk	24
1. Geographische und natürliche Lage	1	B. Die Lettenkohle	26
2. Grenzen	1	C. Keuper	27
3. Größe	1	Der feinförnige Sandstein	32
4. Figur	2	D. Diluvium	33
5. Bestandtheile	2	E. Alluvium	34
6. Besonders benannte Bezirke .	3	Naturerzeugnisse aus dem Mineralreich	34
		7. Pflanzen- und Thierreich .	35
II. Natürliche Beschaffenheit.		A. Pflanzen	35
1. Bildung und Beschaffenheit der Oberfläche	3	B. Thiere	37
a) Höhenbestimmungen	4	III. Einwohner.	
b) Abdachung u. Wasserscheide	6	1. Statistik der Bevölkerung .	42
c) Thäler	6	2. Stamm und Eigenschaften der Einwohner	55
2. Gewässer	8	a) Stamm	55
a) Brunnen	8	b) Eigenschaften	56
Ueberschwemmungen	12	c) Leben und Sitten	62
b) Stehende Gewässer	17	1. Wohnung	62
3. Naturschönheiten	17	2. Nahrung und Kleidung	62
4. Boden	18	3. Besondere Gewohnheiten	63
5. Luft und Bitterung	18	4. Vergnügungen	64
6. Gebirgsarten, Versteinerungen und Mineralien	24	d) Familienverhältnisse	66

	Seite		Seite
IV. Wohnorte.			
1. Orte	67	Messen	113
A. Anzahl und Gattung	67	Vieh- u. Krämermärkte	113
B. Lage, Größe und Beschaf-		Schafmärkte	114
fenheit	67	Ledermärkte	115
2. Gebäude	67	Wollenmärkte	117
A. Anzahl und Gattung	67	Transportgewerbe	117
B. Bauart und Material	67		
C. Werth	68	VI. Gesellschaftlicher Zustand.	
V. Nahrungsland.		1. Grundherrliche Verhältnisse	120
1. Hauptnahrungsquellen	68	A. Grundherren	120
2. Vermögen	68	B. Leibeigenschafts = Verhält-	
A. Berechnung des Geldwerths		nisse (siehe bei den ein-	
vom Grund-Eigenthum	68	zelnen Orten)	121
B. Kapitalwerth von Steuer-		2. Staats- und kirchliche Ein-	
baren Gebäuden	70	richtungen	121
C. Geldwerth des Viehstandes	70	A. Behörden und Eintheilung	121
3. Wirthschaft	71	a) bürgerliche	121
A. Landwirthschaft	71	b) kirchliche	122
a) Gewinnung von Mi-		B. Anstalten	123
neralien	71	a) Schulanstalten	123
b) Pflanzenbau	72	b) Wohlthätige Anstalten	124
1. Verhältnisse des Feld-		α. Für den ganzen Ober-	
baues im Allgemeinen	72	amtsbezirk	124
2. Gartenbau	74	β. Für einzelne Bezirke	125
3. Wiesenbau	75	c) Landwirthschaftliche An-	
4. Weinbau	75	stalten	133
5. Obstzucht	80	d) Anstalten für Handel	
6. Waldbau	80	und Verkehr	133
7. Weidewirthschaft	86	e) Sonstige gemeinnützige	
c) Viehzucht	87	Anstalten	136
d) Jagd und Fischerei	90	3. Oberamts- und Gemeinde-	
B. Kunst- und Gewerbleiß	90	haushalt	137
Kunst und Literatur	90		
Fabriken	91	VII. Geschichtlicher Ueberblick	
Mühlen und Wasserwerke	95	und Alterthümer.	
C. Handel	101	1. Politischer Zustand	147
Geschichte	101	2. Kirchliche Verhältnisse	152
Gegenwärtiger Handel	112	3. Besondere Schicksale	153
a) Handelsverkehr	112	4. Alterthümer	153
b) Hülfsmittel und An-		A. Aufenthalt der Römer	153
stalten	112	B. Deutsche Alterthümer	159
		Abgegangene Orte u. s. w.	160

B. Ortsbeschreibung.

	Seite		Seite
Abstatt	248	Hochrain	344
Altbödingen	252	Horkheim	304
Alt-Böllingerhof	324	Jägerhaus	161. 197
Biberach	255	Kirchhausen	310
Bödingen	262	Kedar-Gartach	315
Böllingen	324	Neu-Böllingerhof	324
Bonfeld	269	Ober-Eisesheim	327
Donnbrunn	349	Ober-Gruppenbach	349
Eichhäuserhof	279	Sontheim	330
Flein	279	Stettensfels	349
Frankenbach	284	Thalheim	336
Fürfeld	294	Trappensee	161. 198
Groß-Gartach	298	Unter-Eisesheim	344
Haigern	344	Unter-Gruppenbach	349
Happenhof (Happenbach)	248	Bohenlohe	248
Heilbronn	161	Wartberg	161. 194
Hipselhof	289	Wildeck	248